

SRU Jahresbericht 2019

Unsere Hauptaktivitäten

Referendum

Die erste Jahreshälfte war geprägt durch das am 29. November 2018 eingereichte Referendum gegen den am 24. September 2018 gefällten Gemeinderatsbeschluss „Die Stadt Uster informiert nur noch digital“.

Der Abstimmungstermin wurde von der Verwaltung auf den 19. Mai 2019 angesetzt. Die Abstimmungsaktivitäten von Seiten des SRU wurden zur Hauptsache von Paula Pfeifer geführt und koordiniert. Bei Erstellung und Versand eines Abstimmungsflyers wurde der SRU durch verschiedene Organisationen finanziell unterstützt. Auch von Seiten der Bevölkerung gingen diverse unterstützende Voten ein.

Die Abstimmung ergab mit 4'690 Nein zu 4'451 Ja ein Bekenntnis zur Weiterführung der bisherigen Informationswege. Auf eine Nachbearbeitung der Abstimmung durch den SRU wurde infolge unterschiedlicher Meinungen verzichtet.

Zusammenarbeit mit Frau Fehr

Anlässlich eines Treffens mit Frau Fehr vom 01. Februar wurden wir auf die geplante Ueberarbeitung der bisherigen Altersstrategie hingewiesen und dazu aufgefordert, uns an diesen Arbeiten aktiv zu beteiligen. Per Ende Jahr liegen nun erste Ideen und z. Teil Studien (Wohnen) vor die nun weiter konkretisiert werden müssen.

Gedächtnistraining

Von Anna Schlumpf wurde die Idee eingebracht der SRU sollte ein Gedächtnistraining anbieten. In Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Niederuster wurde ein erster Kurs erfolgreich durchgeführt. Dieses Angebot soll 2020 weitergeführt werden, eine entsprechende Partnerorganisation ist noch festzulegen.

Sport

Der SRU hat in diesem Jahr keinen eigenen Anlass durchgeführt. Peter Crestani führt jedoch mit dem Geschäftsfeld Sport der Stadt Gespräche bezüglich künftiger gemeinsamer Aktivitäten für die ältere Bevölkerung.

Mitgliedschaften

SVS (Schweizerischer Verband für Seniorenfragen, www.seniorenfragen.ch)

Der SRU war an folgenden Anlässen vertreten:

- Delegiertenversammlung vom 19. März 24. April in Bern
- Präsidentenkonferenz vom 24. September in Olten

ZRV (Zürcher Senioren- und Rentner-Verband, www.zrv.ch)

Der SRU war an folgenden Anlässen vertreten:

- Forums-Veranstaltung vom 19. März
- Generalversammlung vom 09. April
- Alterskonferenz vom 18. September
- Adventsfeier vom 12. Dezember

Diverses

- Am Vereinstag vom 18. Mai haben wir gemeinsam mit KISS und dem Senioren-Netz teilgenommen.
- An den beiden Trägerkonferenzen vom 07. Mai und 13. November wurde der SRU durch Paula Pfeifer vertreten.
- Im Februar tritt Susanne Grob infolge der grossen Belastung durch das übernommene Präsidium der Kirchenpflege aus dem SRU zurück.
- Am 29. August teilt uns Frau Heidi Longerich ihr Interesse an einer Mitarbeit im SRU mit. An der Sitzung vom 18. November wird sie als neues Mitglied aufgenommen. Sie hat uns auch die Übernahme des Präsidiums angeboten, eine Wahl folgt an der GV vom Januar 2020.
- An unserer Sitzung vom 09. September nimmt auch Karl Vögeli, Präsident des SVS teil, es findet ein reger Gedankenaustausch statt.
- Die Pflege unserer Homepage wird von Arnold Wyler an Christof Hürzler übergeben.
- Im Jahr 2019 haben sich die Mitglieder des SRU zu insgesamt elf Sitzungen getroffen.

Fazit

Die Einreichung des Referendums und der Gewinn der Abstimmung haben unseren Bekanntheitsgrad bei Behörden und in der Bevölkerung sicherlich gesteigert. Es gilt nun diesen Umstand auch entsprechend zu nutzen.

16.01.2020
SRU / Pff